

18.01.2017 - 15:40 Uhr

Media Service: Heikle Abhängigkeiten bei der IT-Beschaffung

Zürich (ots) -

Staatliche IT-Betriebe konkurrieren private Anbieter und schreiben die eigenen Beschaffungsaufträge nicht aus. Dazu muss nun ein Gericht entscheiden. Dies berichtet die «Handelszeitung».

Der St. Galler Softwareentwickler Abacus hat im Zusammenhang mit der Vergabe von IT-Beschaffungen einen Grossteil der St. Galler Gemeinden verklagt. Hintergrund: Die Gemeinden kaufen ihre Finanz-Software bei der VRSG AG ein.

Diese gehört zu 100 Prozent dem Staat und den Gemeinden. Die Gemeinden sind somit Mehrheitseigner und Hauptkunden in einem. Neben diesen heiklen Abhängigkeiten, kritisiert Abacus vor allem, dass die VRSG ihre eigenen Beschaffungen nicht ausschreibt. Auch IT-Firmen wie Bedag und Abraxas gehören der öffentlichen Hand und mischen im IT-Geschäft kräftig mit. Bei der Denkfabrik Avenir Suisse sieht man das ebenfalls kritisch: «Solche Firmen haben im Staatsportfolio nichts zu suchen», sagt Samuel Rutz, der beim Think Tank verantwortlich für den Bereich Wettbewerbspolitik ist.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100798060> abgerufen werden.